

Ⓩ Demnächst bringen wir zur Versendung:

Die höheren Lehranstalten für die weibliche Jugend in Preußen.

Bestimmungen, Verfügungen und Erlasse über Lyzeen, Oberlyzeen und Studienanstalten, sowie über deren Lehrkräfte.

Herausgegeben von Dr. Hans Gildner, Studienanstaltsdirektor in Magdeburg.

Zweite, sehr vermehrte Auflage. Preis etwa M. 10.—.

Die beifällige Aufnahme der ersten Auflage des vorgenannten Buches, in der die amtlichen Verfügungen und Erlasse in einer möglichst zweckmäßigen Wiedergabe und Zusammenstellung dargeboten wurden, hat das Wert für Schulbehörden und Anstaltsleiter unentbehrlich gemacht. Es ist auch in dieser Auflage nicht bloß tunlichste Vollständigkeit angestrebt, sondern auch eine übersichtliche Sapeinrichtung gewählt und ein sorgfältig gearbeitetes Register beigegeben worden.

Alle die Bildungsanstalten für die weibliche Jugend betreffenden Erlasse, sowie solche, die für Lyzeen usw. ebenfalls Geltung haben und von allgemeiner Wichtigkeit sind, wurden wörtlich abgedruckt, die weniger wichtigen mit einigen Worten charakterisiert und die nur für Spezialfälle in Betracht kommenden nur mit Überschrift und Fundstelle angegeben. Sämtlichen Erlassen ist soweit als möglich hinzugefügt worden, an welcher Stelle sie im „Zentralblatt der gesamten Unterrichtsverwaltung“ zu finden sind.

Interessenten sind alle Schulbehörden, die Direktoren und Lehrer der höheren Lehranstalten für die weibliche Jugend, sowie die Magistrate, welche städtische Schulen zu unterhalten und zu beaufsichtigen haben.

Die Lehrpläne für die Lyzeen, Oberlyzeen und Studienanstalten in Preußen

mit den Bestimmungen über die Neuordnung des höheren Mädchenschulwesens von 1908

herausgegeben von Dr. Hans Gildner, Studienanstaltsdirektor in Magdeburg.

Mit Anmerkungen und einem ausführlichen Register. Preis M. 1.20.

Die Direktoren und Lehrkräfte der Lyzeen und Studienanstalten werden diese mit Anmerkungen und Hinweisen versehene Ausgabe der Lehrpläne sehr willkommen heißen.

Bestimmungen

des Königlich Preussischen Ministers der geistlichen und Unterrichts-Angelegenheiten vom 1. Juli 1901, betreffend

das Präparanden- und Seminarwesen sowie die Prüfungen der Volksschullehrer, der Lehrer an Mittelschulen und der Rektoren.

Nebst den Vorschriften über die Aufnahmeprüfung an den Königlichen Schullehrer-Seminaren der Prüfungsordnung für Volksschullehrer (Erste Lehrerprüfung) vom 15. Oktober 1872 und der Ordnung der Prüfung für die endgültige Anstellung der Volksschullehrer (Zweite Lehrerprüfung) vom 13. Juli 1912.

Dritter Abdruck, ergänzt durch einige Ministerialerlasse.

gr. 8^o. Preis geh. M. 0.75.

Es wird besonders darauf hingewiesen, daß dieser Abdruck neben den Lehrplänen für Präparandenanstalten und Lehrerseminare die neue Ordnung der Prüfung für die endgültige Anstellung der Volksschullehrer (Zweite Lehrerprüfung) vom 13. Juli 1912 und eine Anzahl wichtiger Ministerial-Erlasse enthält.

Denkmäler der älteren deutschen Literatur.

II. 4.

Parzival

von Wolfram von Eschenbach.

Überfetzt und eingerichtet von

Prof. Dr. Gotthold Bötticher,

Direktor des Königsstädtischen Realgymnasiums in Berlin.

Vierte Auflage. — Preis M. 1.40.

Diese seither im Verlage von Friedberg & Mode in Berlin erschienene Ausgabe haben wir nunmehr in unsere Sammlung „Denkmäler der älteren deutschen Literatur“ aufgenommen.

Das Beweisverfahren.

Von

Dr. R. Knabe,

Oberrealschuldirektor.

Preis etwa M. 1.50.

Die Arbeit führt zunächst in das Gebiet der philosophischen Propädeutik ein, ist also für den Deutschlehrer namentlich bei Aufsätzen nützlich, dann ist sie aber besonders für Mathematiker berechnet, und endlich wird sie auch vielfach der staatsbürgerlichen Belehrung dienen.

Die populärwissenschaftliche Darstellung des Gegenstandes darf auf das Interesse aller Gebildeten rechnen, sie wird besonders auch den Primanern der höheren Lehranstalten willkommen sein.

Übersicht über die hauptsächlichsten Bestimmungen, das Unterrichtswesen insbesondere in Preußen, unter Berücksichtigung der verschiedenen Berufe.

Bei der großen Vielseitigkeit der Bestimmungen wird diese Übersicht allen Schulbehörden, Lehrern und Eltern, sowie allen, die vor der Wahl eines Berufes stehen, willkommen sein.

Wir liefern diese Übersicht bis zu 100 Exemplaren **k o s t e n l o s**. Für den Ausdruck der Firma wird 1 M. berechnet.

Ihren Bedarf bitten wir bei Aussicht auf Absatz gefl. zu verlangen. Unverlangt liefern wir nichts.

Halle a. d. S., im September 1912.

Buchhandlung des Waisenhauses.